Verteiler:

Stadtverordnete, Verwaltung Kultur, Vereine, Unternehmen, Presse Interessierte Öffentlichkeit



Info-Brief Nr. 2

15. März 2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bienenfreund*innen,

ein Jahr läuft unsere Initiative "Bad Freienwalde summt!" nun seit der Auftaktveranstaltung im März letzten Jahres – leider unter erschwerten Bedingungen, da wir Corona-bedingt Aktionen nur im Freien und mit Abstand durchführen durften. Der zweite Workshop zur Vernetzung und Aufgabenverteilung konnte immer noch nicht stattfinden – und dies wird wohl auch bis auf weiteres vorerst auf sich warten lassen müssen, es sei denn digital.

Dennoch gab es einige kleinere Aktivitäten, über die ich Sie informieren möchte:

<u>Aussaat-Aktionen</u> fanden im Mai 2020 am Eichentor, Eberswalder Straße, sowie in der Mühlenfließaue mit einigen Stadtverordneten, Ilka Krüger und der Familie Anklam statt. Die Presse berichtete darüber. Im November wurden einige mehrjährige Pflanzen, die im nächsten Jahr blühen, mit zwei NABU-Kolleginnen eingesetzt.

<u>Malwettbewerb</u>: Gemeinsam mit der Tourismus-GmbH wurde im Juni ein Malwettbewerb ausgelobt, die Schulen und andere Bildungsträger dazu eingeladen – die Präsentation der Bilder von Bienen & Blumen und Auswahl der Gewinner fand am 22. Juni in der Tourismus-Information statt.

Gymnasium: http://gymnasium-bad-freienwalde.de/1neuhp/?s=bad+freienwalde+summt Sehr engagiert haben sich Lehrerinnen, Schüler*innen und der Hausmeister bei der Anlage einer Blühfläche auf dem Schulhof und anderen Projekten im Rahmen der Initiative. Am 2.10.20 wurde dies feierlich gewürdigt mit der Übergabe eines Präsent-Korbes.

<u>Kollwitz-Schule</u>: Die Natur-AG unter Leitung von Corinna Gerber hat eine kleine Fläche Blühwiese angelegt und Schilder aufgestellt, damit dort nicht gemäht wird.

Kontakt: Evelyn.Faust@posteo.de, Tel. 01520 – 147 48 37



<u>Partner:</u> Im *Haus der Naturpflege* wurde die Initiative "Bad Freienwalde summt!" bei der Mitgliederversammlung vorgestellt. Am Herbstfest habe ich mit einem Stand und einer Mitmach-Aktion für Kinder teilgenommen.

Gundula Eichler von der *Malche e.V.* zeigte mir stolz den wunderbaren Garten rund um das Tagungshaus, der inzwischen durch viele Blühflächen und "wilde Ecken" bereichert wird. Dort wird mit Schildern auf die Initiative "Bad Freienwalde summt!" aufmerksam gemacht.

Kenneth Anders vom *Oderbruchmuseum* zeigte mir im Sommer den Bruchacker, den der Verein von der Stadt gepachtet hat und gern als Blühfläche angelegt hätte. Da es sich um eine sehr große Fläche handelt, war ich damit überfordert, dies zu "stemmen". Jedoch gibt es einen Landwirt aus Altreetz, der sich um die Pflege kümmern würde. Es ist noch offen und soll mit der Stadtverwaltung geklärt werden, wie damit in Zukunft umgegangen wird.

Öffentlichkeitsarbeit: Corona-bedingt konnten leider keine Veranstaltungen im größeren Rahmen stattfinden. Die Presse hat gelegentlich berichtet. Auf Facebook haben inzwischen 244 Personen die Seite von "Bad Freienwalde summt!" abonniert und verfolgen Beiträge. Die Internet-Seite wird derzeit überarbeitet: www.bad-freienwalde-summt.de

Ausblick:

Praktische Arbeiten stehen noch im März an: Mit Herrn von Allmen, Stadtverwaltung, und Herrn Seidel (Stephanus-Stiftung) wird es auf den fünf Blühflächen Vor-Ort-Termine geben und besprochen, wo der Boden bearbeitet (aufgeraut) werden soll, damit anschließend regionales Saatgut eingebracht werden kann.

Das bundesweite Vernetzungstreffen von "Deutschland summt!" findet am 16./17. März 2021 digital statt – daran werde ich teilnehmen und mich mit anderen Akteur*innen über ihre Erfahrungen austauschen und hoffentlich noch Anregungen erhalten, wie wir weiter vorgehen können, um das Projekt besser auszugestalten.

Sollte es ab Mai wieder möglich sein, wird ein zweiter Workshop geplant – jedoch sicherheitshalber im Freien, evtl. in der Malche, die sich auch weiterhin aktiv an unserer Initiative beteiligt. Denkbar wäre auch ein ZOOM-Meeting.

In diesem Jahr möchte ich die Ortsteile stärker einbinden. Einige Ortsbesichtigungen wurden im letzten Jahr bereits durchgeführt, aber nicht weiter konkretisiert.

Ich freue mich auf Rückmeldung, und stehe für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Evelyn Faust

Kontakt: Evelyn.Faust@posteo.de, Tel. 01520 – 147 48 37

